

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 50-51 (1933)

Heft: 36

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

von fünf Jahren, die Leitung der Baugesellschaft Holligen.

Während und nach dem Krieg finden wir ihn als leitenden Architekten bei mehreren größeren Fabrikbauten. Eine größere Anzahl Einfamilienhäuser und Villen sind nach seinen Plänen und unter seiner Leitung ausgeführt worden. Viele Baugenossenschaftsbauten entstanden durch seine Initiative. Man röhmt seinen Bauten eine sehr gute Einteilung und praktische Ausnutzung nach. Sein Verhältnis zu den Handwerksmeistern war stets ein gutes; er stellte hohe Ansprüche, aber wußte auch eine gute Arbeit zu schätzen.

+ **Hans Rohrer-Pargäti, Bildhauer in Buchs** (St. Gallen), ist am 3. Dezember im Alter von 48 Jahren gestorben.

+ **Gottlieb Schieß-Mathys, alt Modellschreinermeister in Zürich**, starb am 27. November.

Verschiedenes.

Holzgasversuche in Mitteleuropa. (Korr.) Die Straßenbahn in Brünn (Tschechoslowakei) setzt die Versuche des Betriebes ihrer Autobusse mit Holzgas fort. Im Oktober legte der Versuchsaufbau insgesamt 5107 km zurück und sein Verbrauch betrug 24 l Spiritus-Benzingemisch, 179 kg Benzol und 5515 Kilogramm Holz. Der Gesamtverbrauch für 100 km betrug daher 0,47 l Gemisch, 2,5 kg Benzol und 108 kg Holz. Solcherart werden die Versuche als befriedigend bezeichnet.

Im ungarischen Patentamt wurde durch den Volkschullehrer Josef Renner ein Holzgasmotor zum Patent angemeldet. Nach seinem Verfahren können die bisherigen Benzin-, Rohöl- und Petroleummotoren durch geringfügige Umänderungen in Holzgasmotoren umgewandelt werden. Eine Reihe auf Holzgas umgewandelter Lastautos, sowie Holzgasstraktoren unternehmen bereits Versuchsfahrten. E. W.

Architektenlohn im 15. Jahrhundert. Wenn heute die Frauenkirche in München als eine der Sehenswürdigkeiten der Stadt bewundert wird, wenn die Besucher des Gotteshauses auch dem Grabe des Architekten an der Aufenseite des südlichen Turmes einen Blick gönnen, so denkt wohl niemand,

Schweiz. Verband für Materialprüfung der Technik.
(S. V. M. T.)
„Lignum“ Schweiz. Arbeitsgemeinschaft f. d. Holz.

Holztagung:

Samstag, den 9. Dezember 1933, im Auditorium I (Hauptgebäude) der Eidg. Techn. Hochschule Zürich.

Vormittags:

10.00 Uhr—10.15 Uhr Begrüßung und Orientierung über den Zweck der Tagung.
10.15 Uhr—11.15 Uhr Der Aufbau des Holzes.
Referent: Prof. Jaccard.
11.15 Uhr—12.15 Uhr Spannungsfreie Holztrocknung
Referent: Ing. Wenzel i. Fa. Schilder, Berlin.

Nachmittags:

14.15 Uhr—15.15 Uhr Kontrolle der Feuchtigkeit in der Trockenkammer und in der Werkstatt.
Referent: Ing. Bossard i. Fa. Siemens, Zürich.

Aussprache: Besprechung der ausgestellten Holzfeuchtigkeitsmesser.

Die Veranstaltung ist unentgeltlich. Jedermann, der die Bestrebung zur Förderung einer zweckmäßigen Verarbeitung des Holzes unterstützt, ist freundlich eingeladen.

dass Jörg Ganghofer, der Erbauer, einen Lohn von sage und schreibe ganzen vierhundert Mark erhielt. Dabei arbeitete er, wie das damals üblich war, auch selbst als „Maurer“ mit, denn sonst wäre der Lohn noch nicht einmal so „hoch“ gewesen! Verdiente Ganghofer doch die Hälfte des Betrages durch seiner Hände Arbeit! Und nur die andere Hälfte hat als Architekten-Honorar zu gelten. Wenn man damals auch mit zehn Pfennig weiter kam als heute mit einer Mark, so mutet die Höhe des Honorars für den Bau einer so berühmten Kirche uns doch beinahe komisch an!

Graber's
patentierter

SPEZIAL
MASCHINEN
MODELL

zur Fabrikation feddeloser
Zementwaren

1800

Graber & Wening
Maschinen-fabrik
Nefenbach-Zh. TH 1501

Leder-Riemen
Kraftanlagen
Techn. Leder

Riemen-Zürich Fabrik
Güt & Cie
ZÜRICH
Gegründet 1866

Gummi Riemen
und
Balata-Riemen
Transportbänder

3058

Autogen-Schweißkurs. (Mitg.) Der nächste Kurs der Autogen-Endress A.-G. Horgen für ihre Kunden und weiteren Interessenten wird abgehalten vom 18. bis 21. Dezember 1933. Vorführung verschiedener Apparate. Dissous. Elektrische Lichtbogen-Schweißung. Neues Schweißverfahren. Donnerstag: Spezialkurs für Schweißen von Aluminium, Kupfer, Messing und Bronze. Weich- und Hartlöten von verschiedenen Metallen. Verlangen Sie das Programm.

Literatur.

Die Mechanisierung der Buchhaltung — eine neue Buchhaltungsform, eine neue Arbeitsmethode, — ein Mittel des Zwanges zur Ordnung, von Handelsexperte C. E. Dunz in Zürich. — Verlag „Der Berater“ Treuhand-Abteilung Zürich 1, Löwenstraße 57.

Die vorliegende Broschüre mit Lehrkurs erläutert und begründet eine neue Buchhaltungsform universaler Anordnung, die eine organisch einfachste, wie reichste Gliederung gestaltet, sich also für Groß- wie Kleinst-Betriebe eignet, und weiterhin die zeitraubende Handarbeit durch die Verwendbarmachung der Schreibmaschine, mit ihrem sauberem, exakten und beschleunigten Arbeitsvorgang ausschaltet.

Sie umfasst u. a. eine leichtfassliche Erklärung der Buchhaltungsarten von ihren Anfängen an mit einer Hinüberführung auf die modernen und modernsten Systeme der mechanisierten Arten. Die Lehrschrift beweckt hauptsächlich den Leser mit dem Wesen und der Bedeutung der Buchhaltung vertraut zu machen und die Einführung der maschinenschriftlichen Durchschreibebuchhaltung zu fördern. Die neue Form und die neue Arbeitsmethode bedeutet aber nicht nur Einsparung an wertvoller Arbeitszeit, Eliminierung von Buchungs- und Übertragungsfehlern, sondern auch saubere, präzise Arbeit, Anpassungsfähigkeit an jede, wie immer geartete Geschäftsorganisation, gleichgültig ob Riesen-Unternehmen oder Kleinst-Betrieb; beschleunigtes und korrektes Abrechnungsverfahren, welches letztendlich in der Gewinn- und Verlust-Rechnung, und in der Schluss-Bilanz mündet. Der Verfasser ist ein ausgesprochener Gegner der Konfektionsbuchhaltungen. Er begründet und erläutert die Bedeutung der zweckmäßigen, organischen Buchhaltung, und er hat uns in der vorliegenden Schrift in klarer, leichtverständlicher Weise, die Form, Anlage und praktische Handhabung der zurzeit modernsten und rationellsten Buchhaltungsform gezeigt. Mit Ausnahme des Bilanzbuches werden dabei alle buchhalterischen Arbeiten mit der gewöhnlichen Schreibmaschine, ja auch mit der kleinen Reise-Schreibmaschine bewältigt. Wo also eine Schreibmaschine vorhanden ist, und in welchem Geschäft wäre dies heute nicht der Fall, kann diese neue Form mit geringfügigen Auslagen dienstbar gemacht werden.

Die bei knappester Fassung sehr gehaltvolle Schrift mit Anleitung und Lehrkurs verdient die eingehende Beachtung aller, die sich mit der Frage einer rationalen Buchhaltung als Erkenntnisquelle für Disposition und Kalkulation und als bestes Mittel des Zwanges zur Ordnung befassen wollen. Ihre leichtfassliche Schreibweise macht sich auch dem buchhalterisch nicht Vorgebildeten verständlich.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wenn keine Marken mitgesandt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

Fragen.

355. Wer hätte abzugeben gebrauchte, gut erhaltene Gerüstläden, Stangen, Hebel, Schalbretter etc.? Offerten an Straßen- und Tiefbau-Genossenschaft Zürich, Bertastraße 17. Tel. 58.459.

356. Wer liefert Bledhstreifen in galv. Blech, 10 kg, 100 cm lang, 10 cm breit, mit 4 Wasserrillen? Offerten unter Chiffre 356 an die Exped.

357. Wer hätte neues oder gut erhaltenes Wellblech, ca. 100 m², abzugeben? Offerten an W. Holliger, Kistenfabrik, Boniswil (Aargau).

358. Wer hätte 1 gebrauchten, gut erhaltenen Werkstattleben für Spänefeuerung abzugeben? Offerten an Al. Sidler-Rüegg, Walde b. Ricken (St. Gallen).

359. Wer hätte 1 gut erhaltenen Tischlernkreissäge mit in die Höhe verstellbarem Tisch und event. mit eingebautem Elektromotor abzugeben? Offerten mit näherer Beschreibung unter Chiffre 359 an die Exped.

360. Wer hätte 1 gut erhaltenen, gußeisernen Schleifsteintrough, 60—70 cm Durchm., abzugeben? Offerten unter Chiffre 360 an die Exped.

361. Wer liefert neu oder gebraucht, aber in bestem Zustand neueste Ketten-Stemmaschinen? Offerten an W. Holliger, mech. Schreinerei, Boniswil (Aargau).

362. Wer hat abzugeben gute, dauerhafte Politur für Terrazzo-Schüttsteine? Offerten unter Chiffre 362 an die Exped.

363. Wer hat 1 gebrauchte Säulenbohrmaschine abzugeben für 15 mm Bohrtiefe? Offerten unter Chiffre 363 an die Exped.

364. Wer hat 1 Falz- und Fügemaschine mit automatischem Einzug, sowie Zink- oder Aluminium-Zulagen in 3 und 4 mm Dicke abzugeben? Offerten unter Chiffre 364 an die Exped.

365. Wer hätte abzugeben ca. 100 m Rollbahngleise, 70 cm Spur, 30/75 mm Profil, in Stößen von 5 m Länge, mit Eisenschwellen? Offerten unter Chiffre 365 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage 355. Zentralheizungen für kleinere Kirchen erstellt W. Christen & Söhne, Wolfenschiessen (Nidwalden).

Auf Frage 341. Eine bereits neue Bergsäge, event. mit Rohlmofor, hat abzugeben: Fr. Krieger, Baugeschäft, Meggen (Luzern).

Auf Frage 342. Dieselmotoren beziehen Sie durch die Rob. Aebi & Cie. A. G., Zürich.

Auf Frage 343. Werkstatt-Ofen liefert Paul Oeschger, Werkzeuge und Eisenwaren, Zürich-Oerlikon.

Auf Frage 343. Die A.-G. Olma in Olfen liefert Maschinen und Messerköpfe zum Anspitzen von Pfählen.

Auf Frage 343. Werkstätteöfen für Sägemehl, Späne und andere Holzabfälle liefert B. Etienne-Häfliger, Luzern.